

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

245 (7.9.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 245. Zweites Blatt.

Sonntag den 7. September

1890.

2.2.

Evang. Stadtmission.

Wiederbeginn der Sonntagsschulen

1. im Vereinshaufe (Ablerstraße 23): Sonntag den 7. September, Vormittags 1/12 Uhr;
 2. Sophienstraße 52: Sonntag den 14. September, Vormittags 1/12 Uhr;
 3. in der Südstadt: Kindergottesdienst jeden Sonntag 1/12 Uhr.
- Wir bitten auch unsere verehrten Sonntagsschul-Lehrer und Lehrerinnen, am nächsten Sonntag ihre Arbeit wieder aufnehmen zu wollen. Vom Freitag den 12. September an finden die Vorbereitungsstunden um 5 Uhr und um 9 Uhr wieder statt.

Kappler, Inspektor.

Allgemeine Musikbildungsanstalt.

Gegründet 1837.

Die Allgemeine Musikbildungsanstalt hat ihr Winterhalbjahr mit dem 1. September begonnen. Der Unterricht erstreckt sich außer auf Clavier, Violine, Violoncello, Gesang und Theorie auch auf sämtliche Blasinstrumente und wird in wöchentlich zwei Stunden erteilt, an welchen je zwei Schüler teilnehmen. Das Lehrpersonal besteht aus den Damen: Fräulein Brünner, Hoffmann, Pader, Mozer und Jeller (Clavier), und aus den Herren: Bühlmann, Ederer, Metius, Wühlmann, Renbert, Witt und Weinreich (Violine), Segesser (Violoncello), Stanelle, Klupp, Richter, Gerbothe, Hättich, Steinmetz, Reif (Blasinstrumente), Frau Fritsche (Gesang), Herr Fritsche (Theorie).

Das Unterrichtshonorar beträgt für Clavier und Blasinstrumente 72, für Streichinstrumente 60 und in den Theorieclassen 20-24 M. jährlich, Eintrittsgebühr 2 M. Anmeldungen werden entgegen genommen bei dem Leiter der Anstalt, Herrn E. Fritsche, Westendstraße 17, sowie vom 1. September an auch in der Anstalt, Mittelstraße 7 (Schlößchen) in den Nachmittagsstunden. Wir laden zum Besuch unserer Anstalt ergebenst ein.

Der Vorstand.

4.4.

Institut Dr. phil. H. Arnoldt.

1. Vorbereitung für die unteren und mittleren Klassen des Gymnasiums und Realgymnasiums in regelmäßigem Schulunterricht bei kleiner Anzahl von Schülern.
 2. Arbeitsstunde für Schüler der unteren Klassen des Gymnasiums und Realgymnasiums in den Abendstunden.
- Beginn des neuen Schuljahres am 15. September.
- Anmeldungen werden entgegen genommen, sowie jede Auskunft erteilt: **Sophienstraße 55, eine Treppe hoch.**

3.3.

Allgem. Versorgungs-Anstalt im Grossh. Baden zu Karlsruhe.

Ende 1889: 68 Millionen Mark Vermögen.
59,197 Lebensversicherungen über 240,262,518 M. Kapital.

Verträge mit vielen Staatsbehörden und Vereinen.

Anlegung von Mündelgeldern regierungsseitig gestattet.

Die Mitglieder erhalten den ganzen Ueberschuss nach Maassgabe des wachsenden Versicherungswertes; daher stetige Verminderung der Beiträge.

Kriegsversicherung für Nichtkombattanten und Landsturm frei,

für die übrigen Wehrpflichtigen mässige Zusatzprämie, ohne Umlage.

Prospekte und jede weitere Auskunft bei den Herren Vertretern — in Karlsruhe:

Heinz, J., Ober-Inspektor, Sophienstrasse 37, Birnbacher, Aug., Douglasstrasse 8, Flöckh, Wilh., Westendstrasse 25, Hirsch, Anselm, Kaiserstrasse 153, Pecher, Franz, Grossh. Hoflieferant, Kaiserstrasse 78, Rubin, Samuel, I. Kantor, Kronenstrasse 15 — und auf dem Bureau der Anstalt.

Die Direktion.

3.2.

Evang. Diakonissenanstalt Karlsruhe.

- 2.1. Das bisher in der Waldstraße 91 befindlich gewesene Marthahaus ist nach Leopoldstrasse 22 verlegt.
- Karlsruhe, den 6. September 1890.

Der Verwaltungsrath.

Fabrikversteigerung.

- 3.2. Im Auftrage werden wegen Wegzug **Donnerstag den 11. September l. J.**, Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr beginnend, **Lammstrasse 7a**, Eingang Thurmstrasse, zwei Treppen hoch, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

4 vollständige Betten mit Haarmatratzen, 1 Garnitur (1 Sopha, 4 Halbfauteuils), 4 Chiffoniere, 3 Kommoden, 1 Waschkommode, Nachttische mit Marmorplatten, 1 Kanapee, 1 Kinderbett, 6 Rohrstühle, 1 ovaler Tisch, 1 vierediger Tisch, 1 Waschtisch, 1 hochleiner Sekretär, Spiegel in braunen und Goldrahmen, Ovalspiegel, Wanduhr, Notengestell, Bücherständer, Delbrückbilder und Bilder unter Glas, 1 Schirmständer, 1 Amerikanerstuhl, Teppiche, Sophas, Nippfächer, verschiedene Lavoirs, Glasjachen, Küchenschrank, Küchenschiff, einbürtiger Schrank, Porzellan- und Blechgeschirr, Kübel, Ständer und verschiedener Hausrath,

wozu Liebhaber einladet

Der Beauftragte: **L. Ph. Dressel, Taxator.**

NB. Die Gegenstände sind gut erhalten und beinahe neu.

Steigerungs-Ankündigung.

3.1. In Folge richterlicher Verfügung wird das dem Gastwirth **J. G. Uebler** dahier eigenthümlich zugehörige

in der Durlacher Allee dahier unter Nr. 20, einerseits neben Maurermeister Köpflin und andererseits in der Ostendstraße neben Kaufmann Meinzer gelegene vierstöckige Eckhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehör, einschliesslich des Grund und Bodens sowie dem verliegenschafteten angenommenen Wirtschaftsinventar, im Ganzen angeschlagen zu . . . 85800 M., am **Dienstag den 7. Oktober 1890,**

Vormittags 9 Uhr, im **Zimmer Nr. 31 des Rathhauses** hier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer Kaiserstr. 193 hier eingesehen werden.

Karlsruhe, den 4. September 1890.

Großh. Notar **Ott.**

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Grenzstraße 13 ist eine freundliche Parterrewohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, einschliesslich allem Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Kaiserstraße 5 ist im 2. Stock die Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speisekammer auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* 21. Kaiserstraße 58 ist im Seitenbau per 23. Oktober eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und allem Zugehör an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 3.1. Kaiserstraße 191 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

* Karlstraße 41 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* 3.1. Karlstraße 57, nahe der Gartenstraße, ist der 4. Stock von 5 Zimmern, großer, mit Glas abgedeckter Veranda, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, mit Gas- und Wasserleitung versehen, an eine kleine Familie sofort oder später zu vermieten. Wegen des Einlebens wende man sich vorher Karlstr. 40, 2. Stock, von Morgens 8 Uhr bis 4 Uhr Nachmittags.

* Waldstraße 17 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Werderstraße 43 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werderplatz 45 im Laden.

* Werderstraße 81 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit Glasabschluss und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Bähringerstraße 14 ist die Mansardenwohnung des Vorderhauses von 3 schönen Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

3.3. Schützenstraße 63a ist eine Wohnung mit großer Werkstätte oder Magazin event. auch ein großer Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei **C. L. Timms, Marienstraße 21.**

* Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Alkov (auf Verlangen kann auch noch ein weiteres Zimmer dazu gegeben werden), Küche mit Wasserleitung, Keller und sonstigem Zugehör ist an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Einsehen von 10-3 Uhr Nachmittags. Zu erfragen Bähringerstraße 57 im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Ein großes, gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Spitalstraße 45 im 3. Stock.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer ist in einem ruhigen Hause sogleich zu vermieten. Zu erfragen Weiberstraße 12 im 3. Stock.

* Ein schönes, freundliches Zimmer ist an einen solchen Arbeiter sogleich zu vermieten: Grenzstraße 2a im 2. Stock.

* Augartenstraße 49a ist im 2. Stock ein nach der Straße gehendes Zimmer mit 2 Betten mit oder ohne Kost sogleich oder später zu vermieten.

* Zähringerstraße 47, in Mitte der Stadt, ist sogleich oder später ein größeres, schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch.

* Ein kleineres, freundlich möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 15. September an einen solchen Herrn zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 34, drei Treppen hoch links.

Zimmer-Gesuche.

2.1. Eine Dame sucht ein Schlafzimmer mit 2 Betten und ein schön möbliertes Wohnzimmer nebst etwas Speicherraum auf einige Monate zu mieten. Offerten unter Nr. 1274 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Für einen

Einjährig-Freiwilligen

wird auf 1. Oktober in nächster Nähe der Infanterie-Kaserne ein gut möbliertes Zimmer bei besserer Familie gesucht und wollen schriftliche Angebote mit Preisangabe bei Gebrüder Jost Nachfolger dahier abgegeben werden.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches alle Hausarbeiten willig verrichtet, findet auf's Ziel Stelle: Bahnhofsstr. 18 im 1. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf nächstes Ziel gesucht. Näheres Zähringerstraße 90, parterre.

* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerliche Küche und Hausabhaltung selbstständig zu besorgen versteht, wird auf's Ziel nach Mainz gesucht. Näheres Bestenstraße 15 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Geschäften unterzieht, findet auf Ziel eine Stelle. Zu erfragen Sophienstraße 39 im untern Stock.

* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird auf's Ziel gesucht, ebenso ein Hausmädchen. Gasthaus zum goldenen Karpfen.

* Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann, findet Stelle. Zu erfragen Grenzstraße 3.

Ein ehrliches Mädchen, welches etwas waschen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Karlstraße 41 im Laden.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel bei einer kleinen Familie Stelle: Kronenstraße 47, 3. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch etwas kochen kann, sucht auf's Ziel Stellung. Zu erfragen Marienstraße 32 im 3. Stock.

* Ein junges, braves Mädchen aus guter Familie, welches das Kleidermachen und Weisnähen erlernt hat, auch etwas bügeln kann, sucht auf 1. Oktober als Zimmermädchen Stelle. Es wird weniger auf hohen Lohn als auf gute Behandlung gesehen. Näheres Amalienstraße 77 im 3. Stock des Seitenbaues rechts.

Sattler gesucht.

Koransky & Co.,

Wilitäreffectenfabrik,

2.1. Kriegstraße 40c.

Erdarbeiter,

30-40 Mann, finden sofort dauernde Beschäftigung bei der Kanalisierung hier.

Cementwaarenfabrik A. Graf,

Scharbweg 21 (bei der Patronenfabrik).

Eine einfache, gewandte Kellnerin findet Stelle: Gasthaus zum Weinberg, Waldhornstraße 49.

Zeichner.

* Ein junger Mann, welcher die Gewerbeschule absolviert, praktisch als Dreher und Maschinen-schlosser gearbeitet hat und welchem beste Zeugnisse zur Seite stehen, sucht Stellung als Zeichner auf dem Bureau einer Maschinenfabrik. Offerten unter Nr. 1261 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hausverkauf.

* 2.2. In bester Lage der Stadt ist ein dreistöckiges Haus, in welchem schon seit Jahren ein gangbares Specereigeschäft betrieben wird, mit Einfahrt und großem Hof, wegen Wegzug sofort zu verkaufen. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 1236 an das Kontor des Tagblattes.

Häuser-Verkauf.

3.2 Ein Haus inmitten der Stadt, in der Nähe des Schlossplatzes, ist um billigen Preis zu verkaufen; ebenso ist ein neues Haus im westlichen Stadtteil, in der Nähe der neuen Klinik, um billigen Preis zu verkaufen oder gegen ein Haus in der Stadt zu vertauschen. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Bäckerei-Verkauf.

3.3. Eine nachweislich gut gehende Bäckerei ist unter günstigen Bedingungen bei einer geringen Anzahlung zu verkaufen; auch ist ein Tausch gegen einen Bauplatz oder ein Haus mit Garten nicht ausgeschlossen. Lusttragende wollen ihre Adressen unter Nr. 1222 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Möbel-Verkauf.

— Neue und gebrauchte Möbel und Betten, Garnituren und Kanapees, Spiegel und Waschkommoden, Spiegelschränke, Galerien und Rosetten, Reffe und Handkoffer; sowie ganze Ausstattungen billig im Möbel- und Tapeziergeschäft von Friedrich Kurr, Rähringerstraße 25.

Wegen Wegzug zu verkaufen:

- 1 vollständiges besseres Bett,
- 1 fast neuer Eisschrank,
- 1 dreiarmliger Gasleuchter,
- 1 Nachttisch mit Marmorplatte,
- 1 Kommode,
- 100 neue Bierflaschen.

Näheres Werderstraße 55. Ebenfalls selbst sind 1 schöner, fünfarmiger Gasleuchter und 2 große Petroleum-Hängelampen billig abzugeben.

Ein vierpferdiger Gasmotor, in flottem Betrieb zu sehen, ist wegen Wegzug billig zu verkaufen. Näheres im Spezialladen Werderstraße 11. Dasselbst ist auch eine Ladeneinrichtung zu verkaufen. *2.2.

Schöne Goldfische

à Stück 20, 25 und 30 Pf., ein zuchtfähiges Paar Rosafalabius, sehr zahm, geben Ruß und Fuß und geben zu jedem Kinde, zusammen nur 30 Mt., Cardinale, prima Sängler, Stück 10 Mt., Wellenfische (Welschen) Stück 5 Mt., ferner Webersegel, Falabius, Araras, Tauben, kleine Finken, Schlangen, Eidechsen und Schildkröten sind billig zu verkaufen: Kladenstraße 30. *2.2.

Altes Silber

kauft in jedem Quantum und bezahlt gute Preise

Ludwig Paar, Hofjuwelier, 3.2. Kaiserstraße 163.

— **Die allerhöchsten Preise** für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Vorten abtlt **A. Dwig, Durlacherstraße 85.**

Altes Blei

kauft in großen und kleinen Partien **Hans Drinneberg,** 7 Schützenstr., Glasmaterie, Schützenstr. 7.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber, Uniformen aller Art bezahlt Frau **Lazarus in Bruchsal,** Kaiserstraße 105. Adressen bitte direkt zu senden. Komme regelmäßig in der Woche 3 mal hierher.

2.2. Wir kaufen alle Arten

wollener Lumpen

jederzeit zu den höchsten Preisen und zahlen jetzt für reines Neutuch 60 Mt., für rein getrenntes Alttuch 18 Mt. per 100 Kilo franco Cöpenick, Kaffe 2%.

Auf Wunsch ausführl. Preiscurant.

Kunstwoll-Fabrik

Mendelssohn & Wharton.

Comptoir: Berlin O. Alexanderstraße 13. Fabrik: Cöpenick.

Ein Kasernenofen

mittlerer Größe wird zu kaufen gesucht. Adressen sind unter Nr. 1254 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

Wirthschaften zu vergeben.

4.2. In hiesiger Stadt sind zwei Wirthschaften für Köppler sofort zu vergeben. Caution unter allen Umständen erforderlich. Offerten unter Nr. 1244 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Wirthschaft.

— Im Mittelpunkt hiesiger Stadt (Altstadt), am Kreuzungspunkt zweier belebter Straßen, ist eine neu zu errichtende Wirthschaft mit Nebenzimmer, großem Saal, Regelpbahn und Gartenwirthschaft, wenn gewünscht noch mit Fremdenzimmern, auf 23. Oktober d. J. an tüchtige, kautionsfähige Wirthsleute zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 8 im Hinterhaus auf dem Bureau.

Wirthschaft.

*3.3. Eine gutgehende Arbeitewirthschaft ist sofort zu vergeben. Dieselbe kann ohne Concession betrieben werden. Offerten unter Nr. 1202 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirthschafts-Verpachtung.

3.3. Antritt sofort. Preis und Bedingungen sind bei Herrn **Schneckenburger, Göttestraße 4,** zu erfahren.

Wirthschaft zu pachten gesucht.

2.2. Eine leistungsfähige Brauerei sucht am hiesigen Plage eine bessere, gangbare Wirthschaft zu pachten. Gefl. Offerten unter Nr. 1250 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Buchführung!

Unterricht in einfacher und doppelter Buchführung nach bewährter Methode wird ertheilt und werden weitere Anmeldungen von Herren und Damen, denen daran gelegen, schnell und sicher in diesem Fach sich auszubilden, angenommen von Herrn **F. Kirchgessner, Kaufmann, Kaiserstraße 113, Eingang Adlerstraße.**

Hochachtend

Purrmann sen., Handelslehrer. 2.2.

Gründlichen

Zither-Unterricht

ertheilt

6.3. **R. Sempf, Hofmusiker,**

Dirigent des „Zitherklub Karlsruhe“, Viktoriaplatz 21, parterre.

NB. Betreffs Aufnahme im Zitherklub nimmt Beitrittserklärungen entgegen **der Obige.**

*4.1. Direct bezogene

Medicinische

Ungarweine

in vorzüglicher Qualität sind zu den billigsten Originalpreisen zu haben bei: **W. Grimm Nachf.,** Karlsruhe, Kaiserstrasse 19.

Julius Hæck, Weinhandlung,

Kriegstraße 28, am Hauptbahnhof,
empfehlte aus seinen Patentkellern in
Fässern von 20 Litern an:

Weissweine:

	per Liter.
Kaiserstühler	— 45 "
Tischwein II	— 50 "
Tischwein I	— 60 "
Bühlerthäler	— 70 "
Markgräfler	— 85 "
" Ia	1.10 "
" 1865 ^{er}	1.50 "
Klingelberger 1884 ^{er}	1.50 "

Rothweine:

Pfälzer	— 65 "
Burgunder Ia	1. — "
Rheingauer	1.10 "
Zeller	1.30 "
Affenthaler	1.40 "
Affenthaler Auslese	1.70 "

ab Zollkeller, verzollt:

Afrikaner Rothwein	1.10 "
" Weisswein	1.35 "
Bordeaux Clairac	1.20 "
" Bonnes-Côtes	1.40 "
" St. Emilion	1.75 "

Rothe-Ungarweine

von der Landesgenossenschaft ungarischer
Weinproduzenten:

Oserhater	1.15 "
Ofener	1.15 "
Villanyer	1.20 "
Erlauer	1.25 "
Méneser	1.45 "
" Auslese	2.20 "
Ofener-Adlerberg	2.50 "
Erlauer-	2.50 "
Ofener-Adlerberg-Aus-	
lese	2.65 "

Bestellungen werden auch in meiner
Hauptniederlage, Kaiserstraße 102, ent-
gegengenommen und daselbst Proben der
Weine abgegeben.

F. Walter,

Weinhandlung,

Douglasstraße 15,
empfehlte seine anerkannt guten

Weissweine

von 40 $\%$ an bis zu No. 4 — per Liter
(in Gebinden von 20 Liter an aufwärts)

Specialität:

Badische Rothweine,
Großes Lager
französischer u. ungarischer Rothweine,
Dessertweine, Champagner,
und Spirituosen.

Proben auf Wunsch franco in's Haus.

Der ächte Bernhardiner

Alpenkräuter-Magenbitter von
Wallrad Ottmar Bernhard, kgl.
Bayer. Hofdestillateur in Lindau, ist wieder
in frischer Sendung angekommen und
zu haben in der Droguerie

Adolf Körner,

62. 61 Ludwigsplatz 61.

Mosel-Cognac

der Cognacdestillerie A. L. Elfen,
Trier a. d. Mosel,

reines Weindestillat, ohne den geringsten Spritzzu-
satz, in Brüssel mit der silbernen Medaille gekrönt,
empfehlte zu M. 3 die $\frac{1}{4}$ Flasche und zu M. 1.60
die $\frac{1}{2}$ Flasche

K. F. Bischoff in Karlsruhe,
Kronenstraße 4. *26.10.

Gefrorenes

in verschiedenen Sorten
empfehlte

Georg Oehler, Hofconditor,
Herrenstraße 18.

Lebensmittel und Haushaltsartikel,

sowohl im Großen als im Kleinen, hält stets in nur vor-
züglichen Waaren auf Lager und sind dieselben, wie schon seit
vielen Jahren immer am billigsten zu beziehen in der

Mehl-, Colonial- u. Produkten-Handlung

von

N. J. Homburger,

Kronenstraße 50 in Karlsruhe.

NB. Sehr bequem ist es für meine Abnehmer, da alle
Bestellungen und Einkäufe durch meine Wagen franco in's
Haus geliefert werden.

Reinste Speise-Oele:

Mohnöl, echt deutsch, Nizza-Olivenöl, sowie Jaffa-Sesamöl
und Rüböl empfehlen in besten, frischen Qualitäten

Gebrüder Jost Nachfolger,

2.1. Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

Die neuesten Erscheinungen in

Kappen u. Filzhüten für Knaben,

Capot- u. runden Hüthen

für Mädchen und Kinder

sind eingetroffen und empfehle solche in grösster Auswahl
zu den billigsten Preisen.

A. Landsmann,

Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße.

Ferner empfehle eine Parthie zurückgesetzter Kinderhüte
weit unter Kostenpreis.

Empfehlung.**Specialität in Südweinen:**

Malaga,
Madeira,
Sherry,
Portwein,
Muscateller,
Marsala,
Alicante,
Bordeaux-Weine,
Cognac und Rum,
Jamaica und St. James.

Es wird volle Garantie für ächt geleistet sowie für direkten Bezug.

G. Rüger,

Friedrichsplatz 8.

2.2.

Die spanische Weingroßhandlung
Vinador, Hamburg, Wien

empfiehlt unter Garantie der Echtheit und
Reinheit ihre hochfeinen alten, abgela-
gerten, spanischen und portugiesischen

Weine:

Malaga, Madeira, Marsala,
Sherry, Lacrimae-Christi, Port-
wein, roth und weiss.

Glasweiser Ausschank

in den altdeutschen Wein- und Bierstuben
„Zum Krokodil“,

im Café-Restaurant „Tannhäuser“

(Karl Erb), Kaiserstraße 146,

in der Hofconditorei H. Hildenbrand,
Waldstraße 8,

Café und Conditorei

13.5. Albert Neu, Kaiserstraße.

Rechtes Kirschenwasser,
verschiedene deutsche Schaumweine,
verschiedene Rheinweine und bad.
Weine,

in- und ausländische Weine von
50 Pfg. bis 3 M. per Flasche,
großes Thee-Lager, direkter Bezug,
die feinsten Chocoladen und Cacaos,
Kaffee-Lager von den feinsten bis bil-
ligsten Qualitäten.

G. Rüger.

Friedrichsplatz 8.

2.2.

„Sirocco“,

feinst ostindischer Thee

nach deutschem und englischem Geschmack,
kräftig, aromatisch und ausgiebiger als andere Thees,
ärztlich empfohlen.

Es sind frische Sendungen eingetroffen, wobei
auch comprimirt Blocks à 10 Pfd., für Reise-
und Touristen-Gebrauch.

Generalvertretung und Depot:

Karl Baumann, Akademiestraße 20.

Niederlagen bei:

Fr. Maifsch Sohn, Lammstraße 5,
Beammel-Wolz, Röhlingerstraße 102,
G. Bronner, Wilhelmstraße 1,
H. Munding, Kaiserstraße 104,
Sch. Rothweiler, Kronenstraße 43,
Wolf Ureel, Kaiserstraße 201,
Hegmann & Baumann, Douglasstraße 32,
Karl Vollmer in Durlach.

Hauptniederlage

der Hamburger Biscuits von

A. H. Lagnese in Hamburg

in 24 verschiedenen Sorten bei

H. Dobmann jr.,

6.6.

Kaiserstraße 165.

Eine große Parthie

Buckskin-Anzüge für Herren, gute Qualitäten,
Buckskin-Hosen

Buckskin- und Tricot-Anzüge für Knaben für das
Alter von 3 bis 16 Jahren

verkauft von heute an für

die Hälfte des realen Werthes.

Den Herren Reservisten

empfehlen diese günstige Offerte wahrzunehmen:

Spiegel & Wels,

Kaiserstrasse 76, Marktplatz.

Neu eingetroffen:

ein ganzes Fabriklager von einigen 1000 Stück hochfeinen

Tricot-Tailen,**Tricot-Blousen,****Tricot-Jaquettes,****Tricot-Kinder-Tailen,****Tricot-Kinder-Kleidchen,****Tricot-Kinder-Heberjäckchen,****Tricot-Matrosenblousen,****Tricot-Ansäkleibchen,****Tricot-Knaben-Anzügen**

in allen Farben und Größen zu noch nie dagewesenen billigen Preisen bei

J. Westheimer,

Ecke der Kaiserstraße und Kaiser-Passage.

Die Filzhut-Fabrik

von

A. Landsmann, W. Pfeifer's Nachfolger,

Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße,

empfehlen sich zum Färben und Façonieren von Filzhüten
für Herren, Damen und Kinder nach den neuesten Formen zu den
billigsten Preisen.

Bahnhofstadttheil.

Der Unterzeichnete empfiehlt seine anerkannt guten Oberländer, Neckar- und Pfälzer-Weine. Rothweil von 20 Pf. an per 1/4 Liter. Specialität in Neckar-Rothweinen.

Aus meinem Patentkeller werden die Weine bei Abnahme von 20 Liter an entsprechend billiger abgegeben.

Achtungsvollst
Theod. Gräßlich,
zur altdeutschen Weinstube,
Werderstraße 39.

3.1.

Das Beste in
Cacao
leicht löslich

Cacao-Vero
in Würfel form.

Jeder Würfel
ist in Staniol verpackt
und sind
100 Würfel = 1 Pfd.
In Cartons à 25 Würfel 75 Pf.
à 10 " 30 "

Hartwig & Vogel
DRESDEN.

Zu haben in der Hauptniederlage
L. Berthold Wwe., K. r. r. ruh
Herrenstraße 32, sowie in den mei-
sten Conditoreien, Colonial-, Delica-
tess- und Droguengeschäften.

6% Mexikanische Anleihe von 1890.

Zeichnungen auf obige Anleihe nehme zum Subscriptionscours von 93 1/4
spesenfrei entgegen.

W. Rosenberg,

Waldstraße 34, Ecke der Kaiserstraße.



Empfehlen in großer Auswahl:
**Eheringe, Schmuck-
sachen, Pathen-,
Hochzeits- und Ge-
legenheitsgeschenke**
in silbernen u. versilberten Gegen-
ständen.

M. Friederich & Cie.,
Juweliere,
Kaiserstr. 92, neben Hotel Erbprinz.
Reelle Bedienung. Billigste Preise.

Strickwolle

von 40 Pfg. an, beste Qualitäten, vollgewichtig (100 Gramm der Strang),
daher keine auf Schwindel beruhende Gewichtseinteilung.

4.1.

A. Häfner,

9 Kaiserstraße 9, beim Durlacherthor.

Die Conditorei W. Harlfinger,

Ecke der Leopold- u. Viktoriastraße,
empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in
allen Artikeln der Conditorei. Bestellungen auf
Eis, Torten, Kuchen etc. werden mit größter
Pünktlichkeit ausgeführt.

Frisch eingetroffen in bester Qualität.

1890 cr

Aprikosen-,
Mirabellen-,
Melange-,
Simbeeren-,
Heineclauden-
sowie Preiselbeeren

Marmelade,

bei

3.2.

Friedrich Maisch,
Großh. Hoflieferant,
57 Ludwigsplatz 57.

Fleischpastetchen

per Stück 10 Pfg. empfiehlt die Conditorei
Wilhelm Harlfinger,
Ecke der Leopold- und Viktoriastraße.

Fleischpastetchen

von 1/10 Uhr ab.
W. Schmidt,
Hofbäcker.

Soeben

eine große Sendung
Hollschinken
eingetroffen, was empfehlend anzeigt
Heinrich Dobmann jun.,
Kaiserstraße 165.

Nach vielseitigem Verlangen
dauert
der große italienische
Schirm-Ansverkauf
noch einige Tage.
Buschini Pietro aus Italien,
177 Kaiserstraße 177,
neben der neuen Fischhalle. 3.1.



Leopold Meess,
22 Douglasstrasse 22,
empfiehlt sein grosses Lager in vorzüglichen
Sparkochherden
neuester Construction mit Patent-Sparrösten
sowie
alle
Arten
Billige Preise sowie Garantie für Güte.



Gaslüstres, Speisezimmerlampen,
Suspensionen, Ampeln, Laternen
empfiehlt zu billigsten Preisen
Joseph Meess,
Ferd. Printz Nachfolger,
Erbprinzenstraße 29. 6.1.



Kaiser Friedrich-Quelle in Offenbach a. M.
 Vorzüglichstes Krystall-Tafelwasser der Welt.



375 Meter tief dem Feis entspringend. Gegen Witterungsdämpfe und Niederschläge durchaus geschützt. Nur mit ersten Preisen prämiert. Auf allen beschickten Ausstellungen. Köln 1889: Hürste Auszeichnung. Ehren-Diplom mit gold. Stern. A. 1891: 1. Betriebsjahr. 1890: 1. Preis. Nächst eine Million Flaschen. Krystallklar. Absolut keimfrei. Ueberrauschend den Appetit anregend und die Verdauung befördernd. Mit Wein oder Fruchtsäften vermischt — unübertroffen. Tägliches Getränk allerhöchster und für Kinder. Schützt von überaus starker Hitze. Gegen Gicht, Rheumatismus, Hals- und Magenkrankheiten, Leber-, Nieren- u. Blasenleiden, Gries- und Steinbeschwerden. Bei Bestellungen verlange man ausdrücklich das Krystall-Tafel-Wasser.

Hauptniederlage in Karlsruhe bei **Balm & Bassler.** 5.1.

Hauptniederlage in Karlsruhe bei **Balm & Bassler.** 5.1.

Fleischpastetchen
 empfiehlt **Georg Oehler, Hoflunditor,**
 Herrenstraße 18.

Zwiebelfuchen
 von 1/10 Uhr an, sowie verschied. Kuchen, Kaffee- und Theegebäck empfiehlt **Chr. Fless,**
 Mehlhalle, Zwieback-, Bred- und Feinbäckerei, Berberplatz 30.

Neue Sardellen
 soeben eingetroffen. 6.6.
Heinrich Dobmann jr.,
 Kaiserstraße 165.

Neue Bismarckhäringe
 (hochfeine Delicatisse)
 empfiehlt billigst **Neue Fleischhalle,**
 Kaiserstraße 177.

Soeben eingetroffen:
Frankfurter Bratwürste.
Heinrich Dobmann jr.,
 Kaiserstraße 165. 6.2.

Von heute an täglich frische
Frankfurter Bratwürste
 und
Wienerwürstchen.
Wilh. Erxleben jun.,
 Berberplatz 45. 2.2.

Neues Sauerkraut
 empfiehlt **Ludwig Käpfele,**
 Würstler.

Hypotheken-Kapitalien.
 In Vertretung einer ersten süddeutschen Hypothekenbank nehme Darlehensanträge für erstfällige Hypotheken entgegen. 3.3.
Baufgeschäft Ignaz Ellern, Carl-Friedrichstraße 6.

Feinste und einfache Kinderwagen
 in neuer Auswahl
 und **Reisekörbe**
 in allen Arten und Größen,
 empfiehlt zu billigen Preisen

Klappstühle, Triumphstühle
 und **Hängematten**
 empfiehlt zu billigen Preisen

F. Wilhelm Doering,
 Ecke der Ritter- und Köbringerstraße. 12.11.

Unter dem allerhöchsten Protektorate Seiner Königlichen Hoheit des Grossherzogs Ludwig IV.
Lotterie für die Landw. Ausstellung in Mainz a. Rh.
 Ziehung am 23. September d. J.
 1200 Gewinne im Werthe von 20000 Mk.
 Loose à 1 Mark sind überall bei den bekannten Verkaufsstellen zu haben, sowie durch die Generalagentur **J. B. Heim jr., Mainz.** 8.1.

Leistungen und Neellität
 entscheiden!
Permanente Ausstellung
 von durch ein hiesiges Konkurrenz-Geschäft gereinigten Federn aus den Jahrgängen 1887, 1888, 1889 und 1890, zu deren Besuch höflichst einladet **A. Gessler,**
 39 Waldhornstraße 39. 2.1.

Stadtgarten.
 Sonntag den 7. September 1890,
Grosses Concert,
 ausgeführt von der **Kapelle der Wforzheimer Feuerwehr**
 unter Leitung ihr. s. Musikdirektors Herrn **C. Rutscheweh.**
 Anfang 1/2 4 Uhr. Eintritt: Nichtabonnenten 50 Pf., Abonnenten . . . 20 "

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert in der Festhalle statt.

Hotel „Grüner Hof.“
 Heute Sonntag den 7. September letzte 2 Concerte
 von **Komiker Lipp und Trio Breher.**
 Anfang 4 und 8 Uhr. Eintritt 25 Pfg.

Herbst-Saison 1890.

Hierdurch zeige ergebenst an, daß meine **Modelle** eingetroffen und mein Lager in **allen Neuheiten**,

welche die Saison bringt, reichlich ausgestattet ist.

Anfertigung nach Maass im eigenen Atelier unter Leitung bewährter Kräfte mit Garantie für tadellosen Sitz.

Zu gefl. Besuche ladet höflichst ein

E. Cohen, Damen-Mäntel-Fabrik,
Ecke der Kaiser- und Lammstraße.

Unwiderrüchlich nur bis Montag!

Sehen Sie heute oder morgen

sich einmal die Waaren an; alles solide, tadellose Qualitäten, die vorzüglichsten Damen-Heiden mit reicher Stickerei, Bettjäckchen, Damen-Hosen und Röcke, sowie ächte Maco-Unterzieh-Heiden, Hosen und Normal-Heiden kommen zu ungewöhnlich billigen Preisen zum

Ausverkauf.

Leber-Portemonnaies von 20 Pfg. an, Portemonnaies aus einem Stück gearbeitet von 40 Pfg. an, Visitenkartenfächer 20 Pfg., Cigarren-Etui, Brieftaschen, Cigarrenhüllen, Damen-Broschen, Armbänder, Gravirten-Nadeln, Similk-Ohrringe in Silberfassung, Haar-Agraffen, Manschettens, Krage- und Oberhemd-Knöpfe, Lihen, Spitzen, Normal-Schweißblätter 20 Pfg., Steinnußknöpfe 2 Duzend 25 Pfg.

Beste Kronen-Nähadeln 100 Stück nur 20 Pfg., prima „Victoria-Gold-Dehnnadeln“ 100 Stück nur 35 Pfg., Weißfaden 6 Knäuel 15 Pfg., Bärenwurm 6 Knäuel 15 Pfg., ächten Athletenfaden 6 Knäuel für 25 Pfg., Vorband, Feinwebbänder, Häfelgarn, alles geht für billigen Preis fort.

In „Karlsruhe“ heute und morgen **Kaiserstrasse 36**, Eckhaus der Kronenstrasse, im mittleren Laden.

Karl Zimmermann,

Hafnermeister, 185.

Karlsruhe, Kaiserstraße 138.



Niederlage aller Sorten

Porzellan-, Füll-

und

Amerikaner-Oefen

in allen Größen und
Sorten in anerkannt
bester Ausführung.

Reparaturen an Oefen und
Herden prompt und billig.

Schiefer- und Ziegeldächer

werden umgedeckt und ausgebessert, sowie Holz-
cement- und Dachpappe-Bedachungen neu her-
gestellt und reparirt unter Garantie durch

Emil Streckfuss, Schieferdecker,

Wilhelmstraße 59.

Bestellungen werden angenommen: **Amalien-
straße 39 im Laden.** 20.4.

Gasthaus zum Alpenhorn.

Heute Sonntag den 7. September

2 grosse Concerte.

Auftreten der renommirten Komiker- und Künstlergesellschaft Kern und Rothstein.
Anfang 3 und 8 Uhr. Eintritt frei.

Großes Tanzvergnügen

Sonntag den 7. September:

Gasthaus zum weißen Löwen,

Paul Seher, zum goldenen Kopf,

Restauration Kalubach,

Restauration Köllenberger.

Restauration Kasper.

Brauerei Zahn.

Anfang 3 Uhr.

*Restauration
Hans R.*

Katholischer Arbeiterverein

Karlsruhe.

Dienstag den 9. September

**Geburtstagsfeier Sr. Königl. Hoh. unseres allverehrten
Großherzogs Friedrich.**

a) Vormittags 10 Uhr: Betheiligung am Festgottesdienst. Sammlung im Ver-
einslokal 9 Uhr;

b) Abends 7 Uhr: Familienabend im Vereinslokal,
und ladet die Mitglieder zu beiden Anlässen höflichst ein

Der Vorstand.

NB. Zum Familienabend haben des beschränkten Raumes wegen nur Mitglieder
mit ihren Angehörigen Zutritt. Einführungsrecht ist nicht gestattet.

Die Vereinsabzeichen sind Morgens und Abends anzulegen.

English Conversation Club.

Beginning of the regular, weekly meetings to-morrow evening at
8 o'clock at the club-room. **Per order.**

Hiermit mache ich die ergebene Anzeige, daß ich
Marienstraße 83, Ecke der Marien- und Angartenstraße,
 unter der Firma

C. F. Werner

ein

Woll-, Weiß- und Kurzwaaren-Geschäft

eröffnet habe. Durch langjährige Thätigkeit in den ersten Häusern habe ich mir gründliche Kenntnisse in der Branche erworben und die mir gebotene Gelegenheit, vortheilhafte und billige Einkäufe zu machen, ergriffen, so daß ich in der Lage bin, die mich Bechrenden in jeder Hinsicht auf das Beste zu bedienen.

Ich mache ganz besonders auf Herren-Wäsche, Cravatten, Hosenträger, Cricot-Cailen, überhaupt auf Cricotwaaren und Corsetten aufmerksam, und indem ich höflich um geneigtes Wohlwollen zu meinem Unternehmen bitte, zeichne ich

hochachtend

2.1.

C. F. Werner.

Karlsruher Marmor-, Granit-, Syenit-Waarenfabrik **Rupp & Moeller,**

Säge-, Schleif- und Polierwerke mit Dampftrieb, 7.1.
 Eigene Syenitbrüche mit Filialwerkstätten im Odenwald,
 empfehlen sich zur Lieferung von

Grabmonumenten aus Marmor, Granit und Syenit
 verschiedener Farben in einfachster wie reichster Ausführung.

Illustrirte Preislisten und Boranschläge mit Zeichnungen gratis.

Fabriklager: Durlacher Allee 29, gegenüber Gottesau.

Lampen - Reparaturen aller Arten

werden fachgemäß prompt und billigst ausgeführt. Ferner sind alle denkbaren **Lampen-Ersatztheile** stets in bester Qualität vorrätzig und billig zu haben bei

Wilhelm Göttle,
 150 Kaiserstraße 150.

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.